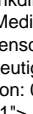




Media Analyse: hr3 und YOU FM gewinnen deutlich mehr Hörer

Media Analyse: hr3 und YOU FM gewinnen deutlich mehr Hörer
Zugewinne vor allem in der jungen Zielgruppe
Die Popwelle hr3 ist und bleibt das meistgehörte Radioprogramm des Hessischen Rundfunks (hr) mit 376.000 Hörern pro Stunde - ein Zuwachs von 3,3 Prozent. Größter Gewinner unter den Einzelprogrammen des hr ist YOU FM: Das junge Radio des hr gewinnt 21 Prozent und wird jetzt von 75.000 Hörern pro Stunde gehört. Beide Programme beziehen ihre Gewinne aus der Gruppe der 14 bis 49-Jährigen.
hr1 bleibt konstant bei 216.000 Hörern und etabliert sich damit über der Marke von 200.000 Hörern pro Stunde. Auch hr-iNFO bleibt konstant auf hohem Niveau und erreicht 41.000 Hörer pro Stunde. Die Schlagerwelle hr4 verliert Hörer und hat jetzt 297.000 Hörer. hr2-kultur, das werbefreie Programm des hr, erreicht werktäglich 78.000 Menschen in Hessen.
"Ich freue mich sehr über die Gewinne bei hr3 und YOU FM. Wir haben im hart umkämpften hessischen Radiomarkt vor allem junge Hörerinnen und Hörer dazugewonnen und genau diese hatten wir beim hr-Strategieprozess im Auge. Es ist uns offenbar gelungen, die Zielgruppe der 14 bis 49-Jährigen anzusprechen", so Hörfunkdirektor Dr. Heinz Sommer und ergänzt: "Ich freue mich besonders, dass hr-iNFO seinen großartigen Zuwachs von 37 Prozent bei der letzten Media-Analyse halten konnte."
Die sechs Radioprogramme des Hessischen Rundfunks (hr) werden in Hessen werktäglich von 2,43 Millionen Menschen gehört. Damit behauptet der hr seine Spitzenstellung im hessischen Radiomarkt. Das ist das Ergebnis der Media-Analyse (MA) 2013/I, die am heutigen Mittwoch von der Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (AGMA) vorgelegt wurde.
Rückfragen an: Tobias Häuser, hr-Pressestelle, Telefon: 069 / 155 2482, tobias.haeuser@hr.de


Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.